

Blickpunkt FDP

Freie Demokratische Partei – Bezirksverband Reinickendorf
Nr. 3/2016 September 2016

Letzte Aktionen im Wahlkampf

In den letzten Tagen bis zu den Wahlen zum Abgeordnetenhaus und zur Bezirksverordnetenversammlung sollen noch einmal die Kräfte zusammengefasst werden, um uns der Wählerschaft zu stellen.

Bei allen Unwägbarkeiten von Wahlprognosen in turbulenten Zeiten und brüchigen Prognoseextrapolationen scheint es realistische Chancen zu geben, dass die FDP in beide Gremien in Land und Bezirk zurückkehrt. Zwar ist die Zahl der Unentschlossenen bei diesen Wahlen besonders hoch; andererseits haben auch besonders viele Mitbürger/innen vom Briefwahlstimmrecht Gebrauch gemacht, was uns angesichts der „typischen“ Briefwähler/innen auch Chancen einräumt.

Um unsere Möglichkeiten zu nutzen, werden am Sonnabend, den 17. September, an den folgenden Standorten im Bezirk Info-Stände (prinzipiell von 10-13 Uhr) durchgeführt, und zwar mit Parteifreund/innen, die sich bereits gemeldet haben:

(1) Frohnauer Brücke,
mit Mieke Senftleben, Dr. Winfried Bernhardt, Dr. Dieter Schramm, Juliane Hüttl, Heinz-Jürgen Schmidt;

(2) Alt-Tegel, Gorkistraße,
mit Dominic Radtke, David Jahn, Helena Ruiz Uebe, Nina Gärtner-Bick, Monika Weller:

(3) Märkisches Zentrum,
mit Sibylle Meister, Andreas Otto, Heidemarie Eller, Peter Dietze-Felberg

(4) Hermsdorf, Heinesestraße,
mit Mieke Senftleben, Dr. Winfried Bernhardt, Fritz Ohnesorge, Anna Alf.

Einladung zur parteiöffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses

Liebe Parteifreundinnen und –freunde,

im Einvernehmen mit dem Bezirksvorstand lade ich die Delegierten sowie alle anderen Mitglieder der Reinickendorfer FDP zu Sitzung des Bezirksausschusses ein.

Der Bezirksausschuss ist das höchste Beschlussgremium des Bezirksverbands. Anträge an den Bezirksausschuss sind jederzeit willkommen – sie können in der Sitzung, möglichst schriftlich, gestellt werden. Im Idealfall sollten sie so rechtzeitig vorgelegt werden, dass wir sie im „Blickpunkt FDP“ veröffentlichen können.

Zeit: Donnerstag, 22. September 2016, 19.30 bis ca. 22 Uhr

Ort: Restaurant Maestral, Eichborndamm 236, 13437 Berlin (am U-Bhf. Rathaus Reinickendorf)

Tagesordnung:

- (1) Eingänge und Mitteilungen
- (2) Bewertung der Wahlen zu Abgeordnetenhaus und Bezirksverordnetenversammlung
- (3) Liberale Politik in Reinickendorf – Wie geht es künftig weiter im Bezirk?
- (4) Stand der Aufräumarbeiten und Sicherung der Kautions
- (5) Berichte
- (6) Anträge
- (7) Verschiedenes, Termine

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Michael **Tolksdorf**, Sprecher des Bezirksausschusses

Wie Sie erkennen können, ist der Hermsdorfer Stand sehr knapp besetzt angesichts der Tatsache, dass Mieke Senftleben und Winfried Bernhardt gleichzeitig auch in Frohnau Dienst tun –

wer macht hier noch spontan mit? Hermsdorf ist ein dankbares Pflaster mit viel Zuspruch (aber natürlich auch mit gelegentlichen deutschnationalen Brubbelköpfen). M.T.

Stolpersteine in Reinickendorf

Die AG Stolpersteine in Reinickendorf hat uns durch sein Vorstandsmitglied Torsten Hauschild eingeladen, am 24. September an der Verlegung weiterer symbolischer Pflastersteine aus glänzendem Messing und eingravierten Erinnerungsdaten teilzunehmen.

Termine

26.9.: OV-Versammlung Mitte-Süd, 20 Uhr, im Mestral am Rathaus Reinickendorf

Je größer der Stimmenanteil der AfD ausfällt, desto mehr Liberale werden die Notwendigkeit sehen, an die Folgen einer nationalistischen, Hass gegen andere predigenden Politik zu erinnern und das Gedenken an die Opfer zu wahren.

Der OV Nord hatte von sich aus am selben Tag eine Pflastersteinaktion geplant, sodass wir zwei Termine haben. Daher konnte bisher noch niemand gefunden werden, der sich an der Aktion der AG Stolpersteine beteiligt.

Vielleicht könnten wir eine Nominierung während des Bezirksausschusses am 22. September erreichen?

BLICKPUNKT FDP

wird als Mitteilungsblatt herausgegeben vom Bezirksverband Reinickendorf der Freien Demokratischen Partei.

Anschrift: Kurfürstenstr. 56a, 13467 Berlin; Mail: tolksd@hwr-berlin.de

Redaktion: Dr. Michael Tolksdorf

Redaktionstreffen bei Bedarf, grundsätzlich vor den Sitzungen des Bezirksvorstands.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Satz + Layout: M. Tolksdorf

Der BLICKPUNKT FDP wird grundsätzlich elektronisch zugestellt. Änderungen der Mailanschriften bitte gleich mitteilen. Bei Wunsch kann weiterhin die postalische Zustellung erfolgen. Bitte um Anmeldung mit Adressenangabe.

Beiträge: Jedes Mitglied der Reinickendorfer FDP ist eingeladen, Beiträge für den BLICKPUNKT zu verfassen. Bitte senden Sie Ihre Beiträge wenn möglich als Worddatei an tolksd@hwr-berlin.de.

Wahlen in Berlin - Die FDP

Am 18. September finden in Berlin sowohl Wahlen zum Abgeordnetenhaus als auch zur BVV statt. Der Teltower Stadt-Blatt Verlag lässt anlässlich dieser Wahl einen Politiker einer Partei zu Wort kommen. Dieser ist einzig und allein für seine Wahlaussagen verantwortlich. Die Redaktion des Teltower Stadtblatts hat keinerlei Einfluss auf diese Wahlaussagen genommen. Für die FDP kommt Mieke Senftleben zu Wort.

Sie gehört dem Bundesvorstand ihrer Partei an. Von 2001 bis 2011 war die Liberale Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses. Bei den Wahlen 2016 tritt die Reinickendorferin als Spitzenkandidatin bei den BVV-Wahlen an. Mieke Senftleben erklärte: „Es ist Zeit für das nächste Berlin! Unsere Hauptstadt ist eine der beliebtesten Städte der Welt – mit grenzenloser Vielfalt! Darin steckt ein großes Potenzial, das wir allerdings besser als bisher ausnutzen müssen.“

Unsere Bürgerämter müssen effizient arbeiten. Die Ämter müssen für SIE da sein! Eine moderne Verwaltung entlastet Sie, die Unternehmen und nicht zuletzt die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Behörden selbst. Wir wollen die Digitalisierung voran bringen, damit SIE mehr Zeit haben für die wichtigen Dinge! Machen wir unsere Stadt zum Vorreiter im E-Government. Jeder Behördengang soll von Zuhause erledigt werden können - und das 24 Stunden am Tag! Das geht, dazu gehört allerdings auch Mut, neue Wege zu gehen!

Wir brauchen Sicherheitsvorkehrungen, die unsere Metropole wirklich sicher machen. Mehr Polizei auf die Straße, das schützt SIE, das schützt Ihr Eigentum. Gut ausgerüstete Polizisten, die verstärkt an Brennpunkten eingesetzt werden können, sorgen für ein neues Gefühl von Sicherheit. Das geht, dazu gehört allerdings auch Mut, neue Wege zu gehen!



Beste Bildung liegt uns am Herzen! Exzellente Bildungseinrichtungen sind für Freie Demokraten das A und O - und da gibt es in Berlin wahrlich noch viel zu tun. Berliner Schulen müssen moderner und verlässlicher werden. Weil zu viel Unterricht ausfällt, brauchen Berliner Schüler und Schülerinnen eine Unterrichtsgarantie. Die Digitalisierung der Schulen ist überfällig, die neuen Medien gehören ganz selbstverständlich mit in den Unterricht hinein. Beste Bildung gelingt mit starken Schulen. Mit Schulen, die selbständig über ihr Personal entscheiden, Lehrer und Lehrerinnen mit attraktiven Arbeitsbedingungen überzeugen und über ein eigenes Budget verfügen. Schulen wissen doch selbst am besten, wo der Schuh drückt und sie ihre Mittel einsetzen müssen. Schulen müssen im Übrigen auch endlich saniert werden. Hier wurde zu lange in den Verwaltungen schlampig und nicht effizient gearbeitet! Auch das geht, dazu gehört allerdings auch Mut, neue Wege zu gehen!

Unsere Metropole braucht zwei Flughäfen. Die Freien Demokraten sind die einzige Partei, die sich für zwei funktionierende Flughäfen einsetzt! Berlin braucht den Flughafen TXL. Der unfertige Flughafen Schönefeld ist bereits heute zu klein, der Weiterbetrieb ist rechtlich möglich, und Tegel ist für die Weiterentwicklung der ganzen Region notwendig. Außerdem haben alle Metropolen der Welt mehr als einen Flughafen. Aber wir brauchen TXL auch, weil die Berliner und die Berlinerinnen, weil wir ihn lieben! Bleibt Tegel als Ergänzungsflughafen offen, so muss in einen modernen Lärmschutz investiert werden, und ein Nachtflugverbot muss strikt eingehalten werden - das sind wir den Menschen schuldig.

Ja, es ist Zeit für das nächste Berlin, es ist Zeit für mehr Mut, Zeit für neue Ideen und mehr Kreativität. Damit wieder etwas geht, damit wieder etwas funktioniert - am 18. September mit allen drei Stimmen die FDP wählen!

Ihre Mieke **Senftleben**, Spitzenkandidatin für die BVV Reinickendorf

Wahlkampfabschluss in Konradshöhe

Der offizielle Abschluss des Reinickendorfer Wahlkampfs findet am Sonnabend, den 17. September, auf dem Konradshöher Jahresfest am Falkenplatz statt. Dieses Jahresfest, das um 13 Uhr beginnt, **schließt einen Stand der FDP ein!**

Dort treffen sich alle Wahlkämpfer/innen zu Aktion und gemeinsamem Feiern! Die Festveranstalter haben ein umfangreiches Programm kultureller und kulinarischer Genüsse vorbereitet, weshalb es tatsächlich gelingen kann, Politik und Spaß miteinander zu verbinden.